

Projekt : Revitalisierung Haupthaus der KfW



Bauherr : Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
Palmengartenstr. 5-9 - 60325 Frankfurt - Tel. ++49 (0)69/7431-0

Architekt : Rhode, Kellermann, Wawrowsky (RKW) Architektur und Städtebau
Walter-Möller-Platz 2A - 60439 Frankfurt - Tel. ++49 (0)69/957347-0

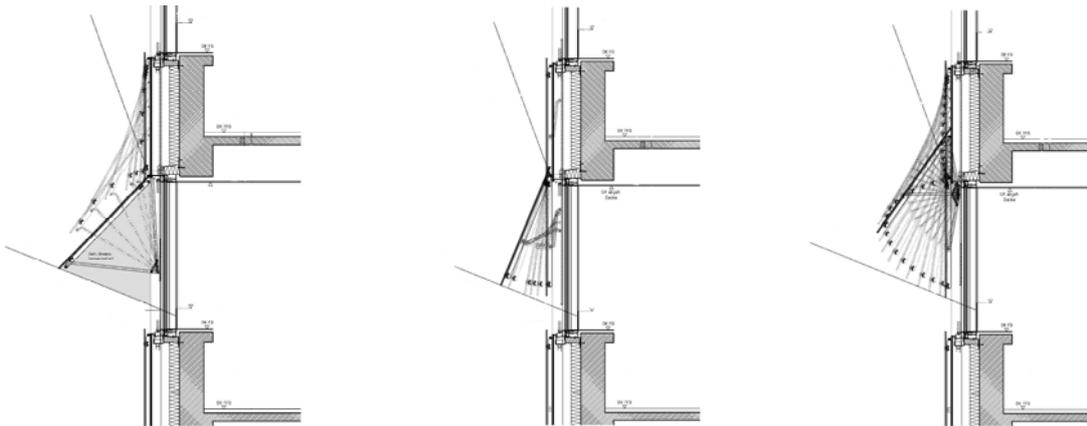
Gewerkkosten : ca. € 10.000.000,-

Planungsjahr : 2002

Projektinformationen :

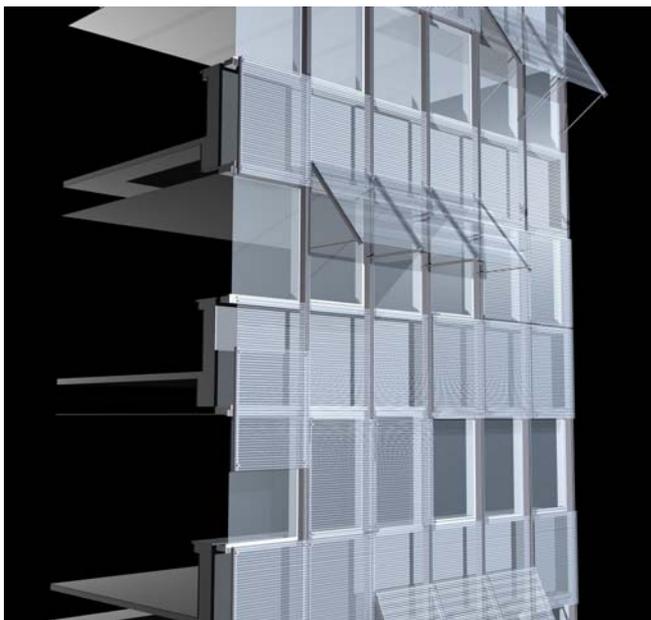
Defizite im baulichen Brandschutz, eine nicht sichergestellte Gebäudeentfluchtung, eine nicht den Anforderungen der geltenden Energieeinsparverordnung (EnV) gerecht werdende Fassade sowie eine veraltete bauliche und technische Arbeitsplatzsituation erfordert eine Neustrukturierung des gesamten Gebäudekomplexes und demzufolge eine Sanierung der Gebäudefassade.

Bei einer vorab beauftragten Fassadenstudie wurden durch uns verschiedene Fassaden- und Sonnenschutzkonzepte vorgeschlagen und nach technischen, formalen und wirtschaftlichen Kriterien untersucht. Der Bauherr entschied sich für Fensterbänder mit hinterlüfteter Glasbekleidung vor der Stahl-Betonbrüstung und den innovativen Sonnenschutz durch bewegliche Glasschilder, die nach individuellem Beschattungswunsch des Nutzers positionier- und ausstellbar sind und zu einem ästhetisch ansprechenden Spiel in der Fassade führen.

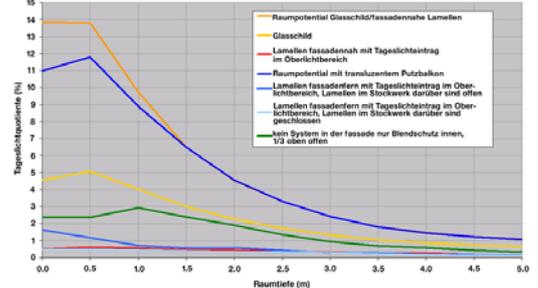


Im Rahmen der Fassadenplanung wurden mögliche Varianten der Kinematik der vor der Fassade verfahrbaren Glasschilder von ihrer Ausgangsstellung (vor der hinterlüfteten Bekleidung) bis in die Stellung der Vollbeschattung entwickelt und zur Entscheidung bewertet (siehe Abb.oben).

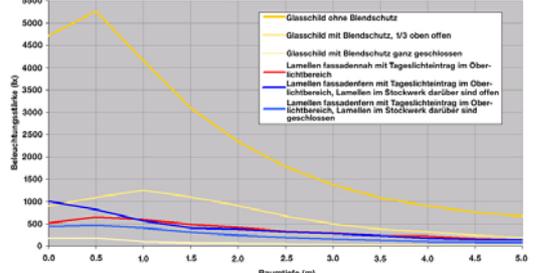
Bei der Realisation des Sonnenschutzes durch das verfahrbare Glasschild galt es, der Anforderung einer zuverlässigen Vollbeschattung in Richtung der Sonnenwanderung, bei gleichzeitiger Transparenz im Sichtwinkel sowie den formalen Ansprüchen gerecht zu werden. In ergebnisorientierter Zusammenarbeit mit dem Projektteam entstand eine richtungswisende Lösung für die Verschattung.



Tageslichtquotienten an einem bedeckten Tag, alle Werte über die Raumbreite gemittelt



Beleuchtungsstärken an einem sonnigen Tag, die Sonne steht senkrecht zur Fassade, 31,2° Sonnenhöhenwinkel, alle Werte über die Raumbreite gemittelt



Parallel hierzu wurden von uns unterschiedliche Fensterflügelarten nach Kriterien wie Bedienungskomfort, thermischer Komfort im Sommer und Winter, Lüftungseffizienz, Dichtheit, Tageslichtnutzung, Kosten, Ästhetik (Innen- und Außeneindruck), Sicherheit, etc. zusammen mit dem Blendschutz untersucht und bewertet und in einem weiteren Step mit den Planungsbeteiligten selektiert.